



Chamäleon
DIE REISE IHRES LEBENS.

COSTA RICA TORTUGUERO

16 TAGE WUNDERWELTEN-REISE (2020)

Erlebnisberater/in

Anne Davids

+49 30 347996-216

tenorio@chamaeleon-reisen.de



MAGIC MOMENTS

- Ein Bett im Regenwald: rauschende Nächte in der Selva Bananito Lodge.
- Schmetterlinge wie von Picassos Hand, Tukane auch und erst die Frösche!
- Verstecken gilt nicht: Bootssafari zu den Exoten im Tortuguero-Nationalpark.
- Nichts für zu Hause: Kindermädchen im Ameisenstaat.
- Lass es krachen, Señor Arenal.
- Je oller, desto doller: die farbigen Kapriolen des Tenorio.
- Auge in Auge mit dem Quetzal: auf Hängebrücken durch 40 Meter hohe Baumkronen.
- Eine Tour de Bohne bringt zungenschmeichelnde Gewissheit.



REISEVERLAUF

Auch nicht selbstverständlich: Von Frankfurt mit einem Direktflug ins grüne Herz von Costa Rica. Aber nicht ganz nach unten, denn **San José ①** liegt etwa tausend erfrischende Meter über dem Meeresspiegel. Womit auch gleich erklärt ist, warum Sie sich im tropischen Garten des Hotels **El Rodeo Country Inn** auf Anhieb so wohlfühlen. Costa Rica ist gesegnet. Mit einem unerschöpflichen Tier- und Pflanzenreichtum, mit undurchdringlichen Urwäldern aus den ersten Tagen des Alten Testaments, mit einer rauschhaften Farbenpracht und mit Vulkanen, die munter dampfen und spucken.

Die tausend Höhenmeter, die uns bis zur Ankunft am karibischen Meeresspiegel noch fehlen, werden die grünste Sinkfahrt sein, an die Sie sich erinnern können. Sie führt durch die dampfenden Bergwälder des Braulio-Carrillo-Nationalparks nach Puerto Limón und wieder hinauf ins Auge des Paradieses. Rechts die Talamanca-Berge, links der UNESCO-Welterbe-Nationalpark La Amistad und dazwischen – nur von denen auszumachen, die sich im Dschungel zurechtfinden – die **Selva Bananito Lodge ②** im gleichnamigen Naturreservat. Ein Vorzeigeprojekt an Nachhaltigkeit, ein Herzschrittmacher für Naturliebhaber, mit dem Regenwald als Privatgarten und allem, was darin krecht und fleucht. Aber krechtchen ist nicht Pflicht. Niemand wird Sie verklagen, wenn Sie sich für die Hängematte entscheiden.

Wie versorgt man sich im Regenwald, außer mit Regen? Wie schafft man den geringsten CO₂-Ausstoß? Wie bewahrt man ein Stück Schöpfungsgeschichte vor den Einflüssen der Moderne und bietet seinen Gästen dennoch eine unvergessliche Zeit der Verwöhnung? Sie werden es erfahren beziehungsweise erlaufen und optional auch erreichen über die Weiden der **Selva Bananito Lodge ③** durch eine unberührte Landschaft mit gigantischen, jahrhundertealten Bäumen. Dann könnte die Hängematte noch einmal zu Ehren kommen, aber erst müssen Sie noch ein endemisches Bäumchen pflanzen, um Ihre Spuren im Paradies zu hinterlassen. Der Name **Selva Bananito Lodge** kommt ja nicht von ungefähr, und Sie ahnen es wahrscheinlich schon. Bananen sind der Exportschlager Costa Ricas. Auf der Weiterfahrt reiht sich eine Plantage an die nächste, und es wird klar, warum die halbe Welt Chiquita futtert. Grün werden sie auf die Reise geschickt und reifen unterwegs, damit sie



makellos goldgelb im Einkaufskorb liegen.

Dem Namen nach ist es der »Platz, an den die Schildkröten kommen«, aber heute kommen wir. Aber nicht, um Eier abzulegen, sondern allenfalls uns selbst, wofür der **Tortuguero-Nationalpark** ④ ⑤ ausgesucht kuschelige Plätze bereithält. Autos sind im Paradies nicht vorgesehen, der Seeweg garantiert ein ungestörtes Stückchen Karibikstrand, wo ein veritabler Zoo der verrücktesten Artgenossen das Hausrecht ausübt. Kapuzineräffchen, Brüllaffen, Spitzkrokodile, Sumpfschildkröten, Pfeilgiftfrösche und unzählige Vogelarten beobachten unsere Bootsfahrt durch den dichten Regenwald. Faultiere auch, wobei nicht näher unterschieden wird, wer gemeint ist. Immerhin sind der Pool und das professionelle Spa unserer **Aninga Lodge** dazu angetan, die Rollen zu tauschen.

Ein eigener Blattschneider-Ameisenstaat samt Königin wurde eigens dazu geschaffen, das durchorganisierte Sozialsystem der Gattung *Atta colombica* zu demonstrieren. Faszinierend, wie Schneiderinnen, Soldaten, Kindermädchen und Nestputzerinnen in diesem Mikrokosmos agieren und ein einzelner Mensch versucht, diesen wilden Haufen zusammenzuhalten. Heute sind wir dabei. Wo in La Fortuna das Glück einen Stammplatz hat, sind die Liegestühle so ausgerichtet, dass Sie den Vulkankrater des **Arenal** ⑥ ⑦ fest im Blick haben. Er schläft und gelegentlich schnarcht er ein bisschen, aber das könnte Ihnen im sedierenden Garten des Hotels **Arenal Manoa** auch passieren. Wir wollen ja nicht stören, aber ein Besuch bei Don Juan, der uns auf der Finca Educativa Ecológica die biologische Schädlingsbekämpfung mit Kräutern zeigt, kann sehr nützlich sein. Probieren Sie mal so ein Pestizidwunder auf natürlicher Basis, ist vollkommen gefahrlos, ja sogar lecker, und schon machen die Stechmücken beim Weiterschlafen einen großen Bogen um Sie.

La Fortuna hat nur ein paar Hundert Einwohner, die Ihnen gemäß dem costa-ricanischen Lebensmotto „Pura Vida“ alle einen wunderschönen Tag wünschen möchten. Gönnen Sie sich dieses kleine Bad in der freundlichen Menge, bevor wir ein versunkenes Juwel ansteuern, den von vier vulkanischen Gipfeln geschaffenen **Tenorio-Nationalpark** ⑧ ⑨. So ein Feuerberg ist von Kopf bis Fuß ein Faszinosum. Heute ist der Fuß dran. Eingewaschene Mineralien des Tenorio machen den Río Celeste zu einer Rhapsody in blue, die angrenzenden Felsen leuchten rot, türkisfarbene Nebenarme stürzen über grün bemooste Klippen, und im Wald fauchen die Fumarolen im Chor mit blubbernden Schlammlöchern das Lied der Hexenküche. So geht das schon Jahrtausende und hört nicht auf, solange die Wasserfälle des Río Celeste Nachschub liefern. Zu Hause sagt man Waschküche dazu. Hier heißt es Nebelwald, und Sie müssen



zugeben: Das klingt doch um Klassen märchenhafter. Aber warten Sie ab, bis Sie richtig tief drinstecken. Das Abenteuerchen heute ist nur ein kleiner Vorgeschmack.

Der Boden unter Ihnen bewegt sich? Ganz klar, der Urwald wächst. Was unter diesen Idealbedingungen kaum verwundert, aber zu der Frage führt: Wie sieht das in 20, 30 oder gar 40 Metern Höhe aus? Sehen Sie doch einfach nach, auf Hängebrücken durch Baumkronen, Auge in Auge mit einer Tierwelt, die im Verborgenen lebt. Tukane, Kolibris, Kapuzineräffchen, der heilige Quetzal, handtellergroße Schmetterlinge: Je mehr Sie sehen, desto mehr möchten Sie über die Geheimnisse des Nebelwaldes wissen, und im mystischen **Naturreservat Monteverde 10** werden Sie das alles noch aus erster Hand erfahren. Einschließlich einer spannenden Einweisung, wie die Fledermäuse unfallfrei durch diesen Dschungel düsen. Ohne Navi, oder doch mit?

Der Kaffee ist fertig. Oma Bello zelebriert ihn für uns mit traditionellen Spezialitäten auf der Veranda der familiären Kaffeeplantage. Bio-Kaffee ist ihre Leidenschaft, in dritter Generation und ganz ohne Chemie, versteht sich, denn schon Urgroßvater Bello kannte alle Kräuter, die als natürliche Feinde von Schädlingen den gleichen Dienst tun. Man käme an die Pazifikküste auch über Schleichwege, aber einmal im Leben muss es die berühmte Panamericana von Feuerland nach Alaska gewesen sein. Wir begnügen uns mit dem Stück bis Puntarenas und wechseln auf die Fähre in den Golf von Nicoya. Das Hotel **Tango Mar** auf der **Halbinsel Nicoya 11** liegt traumhaft am Strand, da ist Meeresrauschen inbegriffen, selbst wenn Sie in seinem Tropengarten putten üben oder die Eiswürfel in Ihrem Cocktail schaukeln.

Karibik und faul sind Begriffe, die zeitlosen Urlaubsgenuss versprechen. Und Sie haben ihn sich verdient. Sollen doch mal die anderen rennen, um Sie im »tropischen Himmel auf Erden« auf der **Halbinsel Nicoya 12** zu verwöhnen. Am Pool, an der Cocktailbar, dem Golfplatz oder unter den Palmen des **Tango Mar**. Vielleicht finden Sie jemanden, der Sie aus dem Liegestuhl für ein paar Centimos die zehn Schritte zum Meer trägt.

Wollen Sie ins Paradies? Klein, aber fein, abseits der Massen, wo Grün in allen Schattierungen auf herrliche Strände trifft, dort ist es sicherlich nicht weit. Im **Curú-Naturreservat 13** können wir ein faszinierendes Schauspiel live erleben: Alltag bei niedlichen Kapuzineräffchen, angeberischen Brüllaffen, stolzen Hirschen, verschlafenen Waschbären, wachsamen Kojoten und rund 220 twitternden Vogelarten. Nach so viel Action erholen wir uns am besten bei einem Bad im kühlen, äh warmen Blau. Oder doch eher Türkis?



Nach Strand und tropischem Trockenwald geht es zurück nach **San José** 14 15. Das Nationaltheater, der Zentralmarkt, das Goldmuseum, das Jademuseum: So viel zu sehen, und wenn Sie heute nicht alles schaffen, morgen ist auch noch ein Tag. Dann bringen wir Sie zum Flieger, und wie Sie gekommen sind, geht es nach Hause: auf direktem Weg durch die Nacht zurück nach **Deutschland** 16. Hasta la vista, Baby.

LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Wunderwelten-Reise bis höchstens 12 Teilnehmer
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Lufthansa von Frankfurt nach San José und zurück
- Rail&Fly der Deutschen Bahn zum Flughafen und zurück
- Reiseminibus mit Klimaanlage
- Fährüberfahrt auf die Halbinsel Nicoya
- 14 Übernachtungen in Hotels und Lodges
- Täglich Frühstück, 5 x Mittagessen, 6 x Abendessen
- Bootsfahrt im Tortuguero-Nationalpark
- Begegnungen in einer Schule in Tortuguero
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- Reiseliteratur
- 100 m² Regenwald auf Ihren Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

HINWEISE ZUM VERLAUF IHRER REISE

- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Bei den angegebenen Fahrzeiten handelt es sich um die reine Fahrtdauer. Pausen und Fotostopps bleiben unberücksichtigt.

HINWEISE ZU UNSEREN EMPFEHLUNGEN

- Chamäleon sucht die Aktivitäten nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet



Ihnen die Vermittlung als kostenlosen Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.

- Ihre Buchungswünsche teilen Sie bitte Ihrer Reiseleitung mit.
- Darüber hinaus raten wir davon ab, vor Ihrer Reise Aktivitäten über das Internet zu buchen, da das Wetter nicht vorhersehbar ist und auch die Ankunfts- und Abfahrtszeiten nicht vollständig planbar sind.
- Wenn Sie optionale Ausflüge buchen wollen, bitten wir Sie, diese vor Ort bei Ankunft in bar zu bezahlen. Eine Zahlung per Kreditkarte ist leider nicht möglich.
- Alle genannten Aktivitäten sind spanisch- oder englischsprachig, falls nicht anders angegeben.
- Die angegebenen Preise entsprechen ohne Aufschlag den Preisen vor Ort. Kurzfristige Preiserhöhungen müssen wir an Sie weiterreichen.

ANSCHLUSSPROGRAMME

- 5 bzw. 6 Tage Nachträumen im Anschluss an die Tortuguero-Reise Baden auf der Nicoya-Halbinsel

ABREISEDATUM / PREIS

04.04.20* / 4.399 €	25.07.20 / 4.199 €	08.08.20 / 4.199 €	05.09.20 / 3.999 €
31.10.20 / 3.999 €	07.11.20 / 4.099 €	14.11.20 / 4.099 €	21.11.20 / 4.299 €

* An diesem Termin fliegen Sie mit der Iberia über Madrid.

WUNSCHLEISTUNGEN

- Einzelzimmerzuschlag: 999 €
- Anschlussflug: **DE** 99 € / **AT** ab 99€ / ab **CH** 99 €
- Aufpreis für Linienflug in der Premium Economy Class: ab 700 €
- Aufpreis für Linienflug in der Business Class: ab 2.600 €
- Aufpreis für Rail&Fly in der 1. Klasse: 99 €



IHR TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Los geht's nach Costa Rica

Grün, grüner, am grünsten – daran sollten Sie denken, wenn Sie von Frankfurt nach San José fliegen, in die quirlige Hauptstadt Costa Ricas. Dann erwartet Sie schon Ihre Reiseleitung voller Vorfreude, denn die nächsten zwei Wochen darf sie Ihnen das Land zeigen. Auf geht's ins Hotel, wo Sie sich vom langen Flug erholen können.

Das El Rodeo Country Inn liegt im Stadtteil Santa Ana/ San Antonio de Belen am Rande von San José. Die Anlage erinnert an eine Hacienda, die großzügigen Zimmer sind farbenfroh eingerichtet. Zur Entspannung nach Ihrer Ankunft in Costa Rica oder vor der Rückreise empfehlen wir einen Sprung in den Swimmingpool. Und hinterher ein saftiges Steak im rustikalen Restaurant.

elrodeohotel.com

Die Fahrstrecke umfasst ca. 15 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 30 Minuten.

2. Selva Bananito – Natur pur in der Südkaribik

Durch den Braulio-Carrillo-Nationalpark geht es in Richtung Karibikküste. Ihr Ziel: Selva Bananito, ein Paradies für Naturliebhaber und ein Paradebeispiel für den respektvollen Umgang mit der Natur und den Schutz und Erhalt natürlicher Ressourcen. Die Lodge liegt in den Talamanca-Bergen unweit vom La-Amistad-Nationalpark, der von der UNESCO 1983 zum Weltnaturerbe erklärt wurde. Auf einem kleinen Rundgang erhalten Sie interessante Einblicke in das Ökosystem des karibischen Tieflandregenwaldes.

Die Selva Bananito Lodge liegt etwa eine Stunde Fahrzeit von Puerto Viejo entfernt im Landesinneren und ist umgeben von primärem Bergregenwald. Die geräumigen und komfortablen Bungalows mit jeweils eigenem Bad sind im karibischen Stil auf Stelzen errichtet. Von der Veranda mit Hängematte haben Sie einen herrlichen Ausblick in die ursprüngliche Vegetation.

www.selvabananito.com/home

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus Frühstück und Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 195 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 5 Stunden.



Da die Selva Bananito Lodge nicht über elektrischen Strom verfügt, stehen abends Laternen zur Verfügung. Die Lodge erreichen Sie mit Geländefahrzeugen.

3. Naturerlebnis Selva Bananito und Bäume pflanzen

Sie erfahren Interessantes zur Erhaltung des Regenwaldes und einem Wiederaufforstungsprojekt. Dann heißt es selbst Hand anlegen, denn Sie pflanzen ein Bäumchen und leisten so einen kleinen Beitrag zur Erhaltung des Regenwaldes. So viel Spaß macht Naturschutz.

Die Selva Bananito Lodge ist auch heute Ihre Unterkunft.

Das Frühstück und das Abendessen sind im Preis enthalten.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzliche Empfehlung:

Unternehmen Sie einen **zwei- bis dreistündigen Ausritt** über die Weiden der Finca in einer weitgehend unberührten Landschaft mit jahrhundertealten Bäumen. Das macht nicht nur Spaß, sondern gewährt Ihnen außerdem einen Einblick, wie Landwirtschaft aussehen kann, wenn die Natur geschont wird. Die Reittour wird sowohl für Anfänger als auch für erfahrene Reiter angeboten. Der Preis beträgt ca. 45 US-\$ (ab 2 Personen).

4. Auf in den Tortuguero-Nationalpark

Sie fahren durch Bananenplantagen Richtung Limón und schließlich bis vor die Tore des Tortuguero-Nationalparks. Von hier geht es nur noch per Boot weiter, das Sie in ca. zwei Stunden in den Tortuguero-Nationalpark bringt. Auf der Fahrt sollten Sie die Augen offenhalten. Vielleicht können Sie schon das ein oder andere Tier entdecken. In Tortuguero angekommen besuchen Sie die örtliche Schule und erfahren etwas über das Schulsystem in Costa Rica.

Die **Aninga Lodge** nahe des Tortuguero Nationalparks erreichen Sie per Boot. Nachhaltigkeit wird hier großgeschrieben: über 80% des Hotels befindet sich etwa 1,5m über dem Boden, um die Natur weniger zu belasten. Die schönen Stelzenbungalows sind liebevoll dekoriert und gemütlich eingerichtet. Durch die offenen Fenster können Sie rund um die Uhr dem Klang des Regenwaldes lauschen und mit etwas Glück tollt sogar eine Herde Brüllaffen an Ihnen vorbei. Erfrischen Sie sich nach einem abwechslungsreichen Tag im Pool oder lassen Sie sich im Spa-Bereich der Lodge verwöhnen.



<https://www.aningalodgetortuguero.com>

Das Frühstück, Mittag- und Abendessen ist inklusive.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 170 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 ½ Stunden, davon ca. 1 ½ Stunden mit dem Boot.

Das Ufer beim Ein- und Ausbooten ist im Sommer trocken, in der Regenzeit aber eventuell schlammig und schwieriger zu begehen. Bitte tragen Sie daher gutes Schuhwerk.

Gerade in der Hauptreisezeit sind die Busse und Boote mitunter sehr voll. Leider haben wir darauf keinen Einfluss.

In Einzelfällen kann der Schulbesuch entfallen, z.B. wenn wichtige Veranstaltungen in der Schule stattfinden oder Ferien sind.

5. Bootsfahrt im Tortuguero-Nationalpark

Es steht eine Bootsfahrt in diesem aufregenden Nationalpark auf dem Programm. Tief hinein geht es in den dichten Regenwald und die idyllische Küstenzone. Entdecken Sie Kapuzineräffchen, Brüllaffen, Klammeraffen, Spitzkrokodile, Sumpfschildkröten, Pfeilgiftfrösche und unzählige Vogelarten. Später, auf einem Spaziergang über das Gelände der Lodge, erfahren Sie Interessantes über die Pflanzen und Tiere dieses Ökosystems. Nachmittags können Sie sich entspannen, einen Strandspaziergang unternehmen, ein Kanu ausleihen oder wandern.

Die **Aninga Lodge** ist auch heute Ihre Unterkunft.

<https://www.aningalodgetortuguero.com>

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück, Mittag- und Abendessen.

Das Programm im Tortuguero-Nationalpark kann zeitlich etwas variieren. Die Bootstour in den Nationalpark kann ggf. auch schon am Ankunftstag am Nachmittag stattfinden.

Das Baden ist aufgrund der starken Strömungen teilweise nur sehr eingeschränkt möglich.

6. Typisch costa-ricanisch: Ameisen zählen

Heute machen Sie sich auf den Weg zum Vulkan Arenal.

Unterwegs legen Sie noch einen Stopp im karibischen Tiefland ein. Sie wollten schon immer einmal Blattschneiderinnen, Soldaten, Kindermädchen, Nestputzerinnen und vielleicht sogar eine Königin beobachten? Dann kommen Sie beim Besuch des Ameisenprojekts voll auf Ihre Kosten. Das muss man in Costa Rica auch mindestens ein Mal gesehen haben!



Das Hotel Arenal Manoa liegt am Fuße des Vulkans Arenal in einem üppigen tropischen Garten. Die Anlage ist sehr weitläufig und die Zimmer sind ausgesprochen groß. Vom Balkon Ihres Zimmers haben Sie bei entsprechendem Wetter einen herrlichen Blick auf den Vulkan. Nach einem erlebnisreichen Tag können Sie sich im großzügigen Pool oder den heißen Quellen entspannen oder durch die wunderschöne Grünanlage schlendern.
<https://www.arenalmanoa.com>

Inklusive sind heute das Frühstück und ein Mittagessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 190 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 ½ Stunden.

Die Aktivität des Vulkans Arenal unterliegt natürlichen Schwankungen. Zurzeit ist der Arenal ungewöhnlich still. Daher ist nur sehr selten austretende Lava zu sehen.

7. Vulkan Arenal und Besuch einer ökologischen Finca

Auf einem Spaziergang durch den Gemüse- und Kräutergarten der Finca Educativa Ecológica in La Fortuna erklärt Ihnen Don Juan unter anderem die biologische Schädlingsbekämpfung mithilfe von Kräutern. Währenddessen sind Sie herzlich eingeladen, von den Früchten und Kräutern zu probieren und bei der Herstellung von Zuckerrohrsaft mitzuhelfen. Mittags gibt es leckere landestypische Spezialitäten auf der Finca. Über Lava und Stein geht es dann auf einer ca. zweistündigen Wanderung am Fuße des Vulkans Arenal. Ihre Prämie ist der Blick vom Aussichtspunkt auf den Arenal, manchmal im Nebel, aber auch die mystische Stimmung hat ihren Reiz. Den Rest des Tages können Sie machen, wonach Ihnen gerade so ist.

Das Hotel Arenal Manoa ist auch heute Ihre Unterkunft.

<https://www.arenalmanoa.com>

Das Frühstück ist im Preis enthalten, ebenso das Mittagessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 50 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 1 ½ Stunden.

8. Tenorio-Nationalpark

Den Vormittag können Sie nutzen, um durch das idyllische La Fortuna zu bummeln. Lassen Sie den magischen Ort am Fuße des Arenal noch einmal auf sich wirken. Dann geht es weiter durch Orangen- und Zuckerrohrplantagen bis zum wenig frequentierten Vulkan Tenorio und Ihrer Unterkunft. Lassen Sie beim Abendessen den Tag Revue passieren.

Die Celeste Mountain Lodge in der Nähe des Tenorio-Nationalparks verfügt über ein eigenes Wegenetz durch den an den Nationalpark angrenzenden Wald. Die Architektur der Lodge ist innovativ und modern, außerdem wurden beim Bau grundsätzlich nur



umweltverträgliche Materialien verwendet. Der Restaurant- bzw. Lobbybereich ist auf einer Plattform errichtet und bietet eine wunderbare Aussicht auf die Umgebung. Die Zimmer sind minimalistisch gehalten und sehr stilvoll eingerichtet.

<https://www.celestemountainlodge.com>

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück und Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 90 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 2 Stunden.

9. Farbenmeer im Tenorio-Nationalpark

Ein Fest der Sinne! Da ist einmal der türkisfarbene Río Celeste, Wasser vulkanischen Ursprungs, das sich seinen Weg durch die immergrüne Landschaft am Fuße des aktiven Vulkans sucht. Dann im Wald dampfende Fumarolen und blubbernde Schlammlöcher. Und am Ende der Wanderung im Nationalpark der Stufenweg hinunter zum Wasserfall des Río Celeste. Das reicht für heute. Am Nachmittag lehnen Sie sich daher zurück und lassen sich in das Nebelwaldgebiet von Monteverde fahren.

Die Ficus Lodge ist eine friedliche Oase nahe dem Monteverde-Naturschutzgebiet und umgeben von tropischem Nebelwald. Die modernen Zimmer sind komfortabel und geschmackvoll eingerichtet und bieten einen fabelhaften Blick auf die Berge von Monteverde. Überzeugen Sie sich von der Qualität des hauseigenen Restaurants, das regionale wie auch internationale Gerichte serviert, und gönnen Sie sich einen Drink an der Bar.

[ficuslodge.com](https://www.ficuslodge.com)

Das Frühstück ist heute inklusive.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 120 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 ½ Stunden.

Die Wanderung geht über eine Strecke von ca. 6 Kilometern mit einigen Steigungen.

Packen Sie hierzu festes Schuhwerk und Regensachen ein.

10. Hängebrücken im Naturreservat Monteverde

Ihre Reiseleitung wird Sie bei einem Besuch des Fledermausmuseums in die Geheimnisse dieser kleinen Säugetiere einweihen. Versetzen Sie sich am großen Hörtrichter einmal in deren Sinneswelt. Heute geht es außerdem hoch hinauf. Denn Sie erleben den Regenwald über Hängebrücken in luftiger Höhe hautnah. Und das ganz sicher, denn die Hängebrücken schwanken kaum.

Die Ficus Lodge ist auch heute Ihre Unterkunft.

[ficuslodge.com](https://www.ficuslodge.com)



Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 20 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 50 Minuten.

Sie begeben sich heute auf eine Wanderung im beeindruckenden Nebelwald von Monteverde, einem einzigartigen Naturreservat, nicht aber in einem der Privatreservate.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzlichen Empfehlungen:

Unternehmen Sie eine ca. zweistündige **Abendwanderung** durch den Nebelwald und beobachten Sie nachtaktive Tiere. Preis ca. 23 US-\$ pro Person (ab 2 Personen). Beginn: ca. 17:00 Uhr, Rückkehr ca. 19:00 Uhr.

Oder besuchen Sie einen **Schmetterlingsgarten**, in dem viele farbenprächtige Falter aus nächster Nähe zu sehen sind. Preis ca. 18 US-\$ pro Person.

Oder nehmen Sie an einer **Canopytour** teil - ein einmaliges Erlebnis. In einem Gurt sitzend sausen Sie an einem Stahlseil durch den Nebelwald. Preis ca. 55 US-\$ pro Person.

11. Von Monteverde an die Pazifikküste

Der Tag beginnt mit einem Besuch bei der Familie Bello. Sie betreibt eine ökologische Kaffeeplantage, und ein Familienmitglied erzählt Ihnen auf einem Rundgang über die Finca viel Interessantes über Kaffeeanbau und die Geschichte des Kaffees. Nach der Theorie folgt dann die Praxis, und im vom Urgroßvater erbauten Haupthaus wartet köstlich duftender Kaffee auf Sie. Und weil es inzwischen Mittagszeit ist, gibt es dazu hausgemachte traditionelle Spezialitäten, ein wahrer Gaumenschmaus. Dann geht es weiter, zuerst auf der berühmten Panamerica und dann mit der Fähre ab Puntarenas über den Golf von Nicoya. Die Passagiere sind einheimische Urlaubsgäste, Schüler, Menschen auf dem Weg zur Arbeit und Touristen aus aller Welt. Auf der anderen Seite angekommen, geht es dann direkt zum Hotel.

Das Tango Mar liegt traumhaft schön auf der Nicoya-Halbinsel am Strand von Tambor, eingebettet in die tropische Vegetation. Vom Balkon Ihres großzügig geschnittenen Zimmers können Sie wunderbar dem Meeresrauschen zuhören. Mehrere Swimmingpools, eine Golfanlage, ein Spa und eine Strandbar, an der Sie bei Sonnenuntergang köstliche Cocktails genießen können, lassen Träume wahr werden.

<https://tangomar.com>

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück und landestypische Köstlichkeiten bei Familie Bello zum Mittag.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 150 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 ½ Stunden. Die



Fahrzeit mit der Fähre beträgt ca. 1 ½ Stunden.

Sie werden zum Mittagessen bei der Familie Bello zu Gast sein, wo Sie landestypische Speisen probieren können. Mit Ihrem Besuch leisten Sie einen kleinen Beitrag zur Verbesserung der Lebenssituation vor Ort, indem die Gastgeber sich ein zusätzliches kleines Einkommen erwirtschaften.

12. Sonne, Sand und Meer oder optional Schnorcheln auf der Insel Tortuga

Heute klingelt kein Wecker, Sie können ganz in Ruhe ausschlafen. Genießen Sie den Strand direkt vor der Haustür und gönnen Sie sich einen Cocktail.

Das Tango Mar ist Ihre Unterkunft.

Das Frühstück ist heute im Preis eingeschlossen.

Der Pazifik ist rau und manchmal herrscht ein hoher Wellengang mit entsprechender Strömung, die je nach Jahreszeit mal stärker, mal schwächer ist. Januar bis März herrschen eher starke Winde, dann ist der Wellengang tendenziell stärker. Mögen Sie eher ruhige Gewässer, so empfehlen wir zum Baden im Hotelpool.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzliche Empfehlung:

Unternehmen Sie eine **Bootstour** zur beliebten **Isla Tortuga**. An Bord liegt für jeden Gast eine Schnorchelausrüstung bereit, um Nemo & Co. im seichten warmen Wasser vor der Insel zu beobachten. Mittags werden Sie unter Palmen mit Sandwiches und Früchten bewirtet. Am Nachmittag geht es mit dem Boot wieder die Küste entlang zurück zum Hotel. Der Preis beträgt pro Person ca. 90 US-\$, die Mindestteilnehmerzahl 4. Der Ausflug ist englischsprachig geführt.

Sie haben auch die Möglichkeit, während Ihrer Bootstour zusätzlich einen Abstecher in den **Curú Nationalpark** einzulegen. Ansonsten sind der Ausflug und die inkludierten Leistungen identisch. Der Preis beträgt pro Person ca. 105 US-\$, die Mindestteilnehmerzahl 4. Der Ausflug ist englischsprachig geführt.

Bitte teilen Sie Ihrer Reiseleitung **bis zum Vortag** mit, ob Sie einen dieser Ausflüge buchen möchten.

13. Curú-Naturreservat

Sie besuchen das Tierreservat Curú. Es umfasst verschiedene Ökosysteme und ist der



Lebensraum vieler Pflanzen- und Tierarten, darunter Kapuzineraffen, Klammeraffen, Rot- und Schwarzwild und 220 Vogelarten. Mal schauen, was Sie auf einer ca. eineinhalbstündigen Wanderung so alles entdecken. Und falls Sie dabei ins Schwitzen kommen, ist das kein Problem, denn für die Erfrischung danach ist gesorgt: herrliche Strände, die sich ideal zum Schwimmen eignen. Die Badesachen also nicht vergessen!

Das Tango Mar ist Ihre Unterkunft.

Das Frühstück ist eingeschlossen, ebenso das Abschiedsabendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 40 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 1,5 Stunden.

Bitte denken Sie an Ihre Badesachen, denn die herrlichen Strände im Curú-Nationalpark laden zum Schwimmen geradezu ein.

14. Zurück nach San José

Schön war es am Strand, aber heute geht es wieder zurück nach San José. Auf einer Erkundungstour sehen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt, und Sie erhalten einen Einblick in den Alltag der Ticos, wie sich die Einwohner Costa Ricas oft selbst nennen. Sie spazieren vom Nationaltheater zum Zentralmarkt und besuchen eines der bedeutendsten Museen der Hauptstadt, das Goldmuseum.

Das Studio Hotel liegt günstig im Zentrum des Stadtteils Santa Ana und bietet eine tolle Aussicht auf das umliegende Valle Central. Es ist sehr geschmackvoll dekoriert mit Kunstgegenständen verschiedenster Art – fühlen Sie sich wie in einer Galerie. Und wollen Sie sich entspannen, so haben Sie die Qual der Wahl: ein Bad im Pool auf der Dachterrasse oder lieber ein Drink, entweder gleich am Pool oder auf der Restaurantterrasse.

www.costaricastudiohotel.com

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 165 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 5 Stunden.

Am Eingang des Goldmuseums müssen Sie eine Sicherheitskontrolle ähnlich wie am Flughafen passieren. Sämtliches Gepäck (auch Kameras) muss abgegeben werden.

15. Adiós Costa Rica

Erkundigen Sie San José auf eigene Faust. Noch mal auf einen Markt, eine letzte Papaya essen, eine Maske kaufen – Sie haben die Qual der Wahl. Dann heißt es Abschied nehmen



von Brüllaffen, Faultieren und Schmetterlingen.

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus dem Frühstück. Sollten Sie ein Anschlussprogramm mit einer frühen Abreise gebucht haben, erhalten Sie vom Hotel ein Frühstückspaket.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 15 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 30 Minuten.

Gegen Mittag verlassen Sie ihr Hotelzimmer. Ihr Gepäck können Sie jedoch gern bis zur Abreise im Hotel aufbewahren lassen.

16. Ankunft zu Hause

Nach Ihrer Ankunft am Heimatflughafen reisen Sie mit einem Koffer voller Erinnerungen weiter in Ihren Wohnort.

?????

????

?????

????

?????

????

?????

????

ZUR REISE

<https://www.chamaeleon-reisen.de/Amerika/Costa-Rica/Tenorio>

Chamäleon
DIE REISE IHRES LEBENS.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 16.12.2019
Reiseveranstalter: Chamäleon Reisen GmbH, Pannwitzstraße 5, 13403 Berlin